

# Rückzugsräume für das Zentrum Cyber-Operationen – EAS und KAS ermöglichen Betreuung in besonderen Situationen

Sich mal eben schnell bei einem gemeinsamen Kaffee mit den Kameraden austauschen, sich für einen Moment aus dem Dienstgeschehen zurückziehen, kurz den Kopf frei bekommen und mit neuer Energie zurück in die Operationszentrale gehen – für die am Zentrum Cyber-Operationen (ZCO) eingesetzten Frauen und Männer war dies bisher nur mit erheblichen Aufwand möglich. Denn sie verrichten ihren Dienst innerhalb eines zugangsbeschränkten und räumlich abgegrenzten Sicherheitsbereichs, von dem aus die Betreuungseinrichtungen innerhalb der Tomburg-Kaserne (Rheinbach) nur umständlich zu erreichen sind.

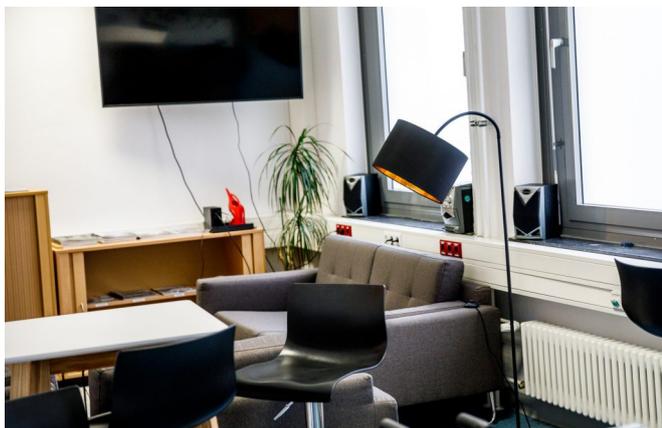


Foto: EAS/KAS

In enger Zusammenarbeit mit Streitkräfteamt sowie den örtlichen Beteiligungsgremien ist es den gemeinnützigen Organisationen Evangelische Arbeitsgemeinschaft für Soldatenbetreuung (EAS) und Katholische Arbeitsgemeinschaft für Soldatenbetreuung (KAS) gelungen, innerhalb des Sicherheitsbereichs am ZCO zwei wohnlich eingerichtete und mit

vielfältigem Betreuungsmaterial ausgestattete Räume zu installieren. Dort können sich die Soldatinnen und Soldaten ohne große Zugangshürden treffen, sich über das aktuelle Geschehen in der Welt informieren oder einfach bei einer Tasse Kaffee kurz entspannen.



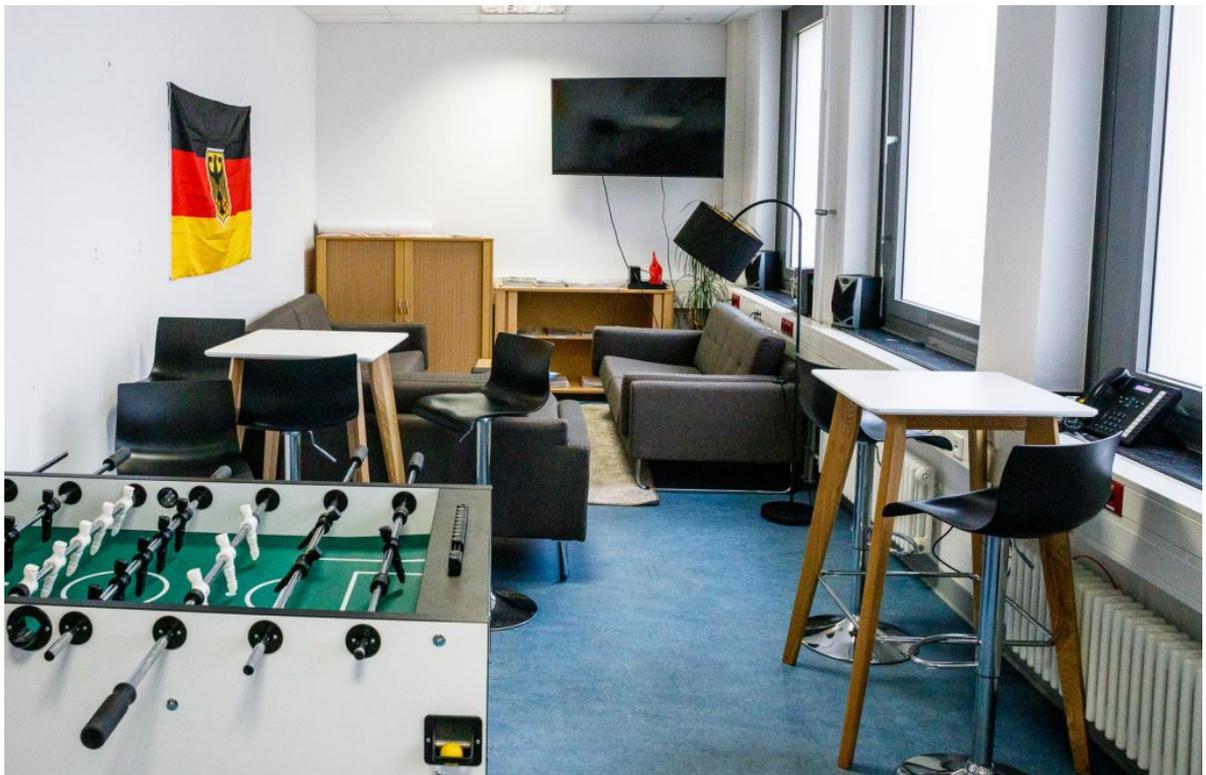
Foto: EAS/KAS

„Betreuung im Sicherheitsbereich ist vom Dienstherrn nicht vorgesehen, aber der Bedarf in hoch spezialisierten Dienststellen und Arbeitsumgebungen ist durchaus vorhanden.“, so Generalleutnant a.D. Wolfgang Otto, der stellvertretend für die EAS und KAS am 29. November 2019 die Räume an das ZCO übergab. „Dass diese Räume hier am ZCO überhaupt eingerichtet werden konnten, ist insbesondere dem Engagement aller am Projekt beteiligten zu verdanken, die sich um entsprechende Ausnahmegenehmigungen und die Bereitstellung von benötigten Finanzmitteln bemühten.“

Oberst Christian Pawlik, Kommandeur ZCO, freute sich, dass im Grundbetrieb aber vor allem auch bei ausgedehnten Operationsaufträgen seinen Frauen und Männern ab sofort ein Rückzugsort zur Verfügung steht. „Ich bin mir sicher, dass diese Möglichkeit nachhaltig zur Arbeitszufriedenheit beiträgt

und insbesondere in arbeitsintensiven Phasen die Belastungen abmildern kann.“, so Pawlik.

Das ZCO wurde im April 2018 als operatives Zentrum unter dem Kommando Strategische Aufklärung im militärischen Organisationsbereich Cyber- und Informationsraum (CIR) aufgestellt. Kernauftrag des ZCO ist das Planen, Vorbereiten, Führen und Durchführen von Cyber-Operationen zur Aufklärung und Wirkung.







Text: Dr. Marlon Berkigt, EAS

***KAS-Tätigkeitsbereich: Standortbetreuung und Service***